



# ZERTIFIKAT

**- Entsorgungsfachbetrieb -**

über die Anerkennung nach § 56 KrWG  
der Firma

**Mecklenburger Aufbereitungs- und  
Deponiebetriebsgesellschaft mbH**

Zum Schmoosberg 19, 18299 Laage OT Drölit

TOS-Registriernr.: **TOS-E-170-11-09**

Orstermin Audit: 11.05.2026

*Dieses Zertifikat gilt nur in Verbindung mit im  
Entsorgungsfachbetrieberegister (eEFBV) hinterlegtem Zertifikat*

**ZZMT004000923012**

Zertifikatsgültigkeit: 11.11.2027

## **Kennnummer - NachwV**

M53DK00010 Beseitigen


M53DK00015 Beseitigen

Delmenhorst, 19. Mai 2026

*Awater*  
Dipl.-Ing. (FH) Kurt Awater  
Auditor



## Zertifikat

<b>1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation</b> 1.1 Name: TOS - Prüf GmbH 1.2 Straße: Fischerweg 408 1.3 Staat: DE Bundesland: MV Postleitzahl: 18069 Ort: Rostock			
<b>3. Angaben zum Zertifikat</b> 3.1 Nummer des Zertifikats (durch die Zertifizierungsorganisation frei zu vergeben): TOS-E-170-11-09 3.2 Erstmalige Zertifizierung <input type="checkbox"/> oder Folgezertifizierung <input checked="" type="checkbox"/> 3.3 Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt): ZZMT004000923012 3.4 Das Zertifikat beinhaltet 2 Anlage(n). 3.5 <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n)) 3.6 <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage(n)) 3.7 Das Zertifikat ist gültig bis zum 11.11.2027			
<b>4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz):</b> 4.1 Name: <b>Mecklenburger Aufbereitungs- und Deponiebetriebsgesellschaft mbH (MAD GmbH)</b> 4.2 Straße: Zum Schmooksberg 19 4.3 Staat: DE Bundesland: MV Postleitzahl: 18299 Ort: Laage OT Drölit 4.4 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern ein Eintrag erfolgt ist): Registernummer (HRA, HRB etc.): HRB 11898 Registergericht: Rostock			
<b>5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der obengenannten technischen Überwachungsorganisation oder Entsorgungsgemeinschaft und die Bezeichnung</b> <p style="text-align: center;"><b>„Entsorgungsfachbetrieb“</b></p> gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebsverordnung zu führen.			
<b>6. Prüfungsdatum:</b> 11.05.2026		<b>7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:</b> 7.1 Name: Awater Vorname: Kurt 7.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform):	
<b>8. Ausstellungsdatum:</b> 19.05.2026		<b>9. Leiter/Leiterin der Zertifizierungsorganisation:</b> 9.1 Name: Kremp Vorname: Manfred 9.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform):	

**Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer** ZZMT004000923012 / TOS-E-170-11-09

Name des Entsorgungsfachbetriebs: **Mecklenburger Aufbereitungs- und Deponiebetriebgesellschaft mbH (MAD GmbH)**

**1. Standort** (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **MAD-Deponieklasse 0**

1.2 Straße: Zum Schmooksberg 19

1.3 Staat: DE

Bundesland: MV

Postleitzahl: 18299

Ort: Laage OT Drölitz

**2. Zertifizierte Tätigkeit**

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten  Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend  abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen  Kennnummer nach § 28 NachwV: M53DK00010

vorbereitend  abschließend

2.7 Handeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

**3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik** (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Deponie für Inertabfälle DK 0 (gering belastete mineralische Abfälle)

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
010102	Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	
010408	Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
010409	Abfälle von Sand und Ton	
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	zusätzlich zu DepV Anhang 3 Tabellenpalte 6 sind Schwermetallkonzentrationen zu bestimmen
100102	Filterstäube aus Kohlefeuerung	siehe separates Beiblatt
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	kein Oberboden & Torf sowie Boden & Steine aus Flächen mit schädlichen Bodenverunreinigungen
170506	Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt	
190112	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen	
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	keine Abfälle aus der mechanisch biologischen Behandlung
200202	Boden und Steine	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*-Eintrag)	Einschränkungen/Bemerkungen
100102	20% Feuchtegehalt, zusätzlich zu DepV Anhang 3 Tabellenpalte 6 sind Schwermetallkonzentrationen zu bestimmen

**Anlage 2 zum Zertifikat mit der Nummer** ZZMT004000923012 / TOS-E-170-11-09

Name des Entsorgungsfachbetriebs: **Mecklenburger Aufbereitungs- und Deponiebetriebgesellschaft mbH (MAD GmbH)**

**1. Standort** (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **MAD-Deponieklasse 1**

1.2 Straße: Zum Schmooksberg 19

1.3 Staat: DE

Bundesland: MV

Postleitzahl: 18299

Ort: Laage OT Drölitz

**2. Zertifizierte Tätigkeit**

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten  Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend  abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen  Kennnummer nach § 28 NachwV: M53DK10015

vorbereitend  abschließend

2.7 Handeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

**3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik** (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Deponie für gefährliche & nicht gefährliche Abfälle DK 1 (mit sehr geringem organischem Anteil)

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
010408	Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
010409	Abfälle von Sand und Ton	
010413	Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
010499	Abfälle a. n. g.	nur nach behördlicher Einzelfallentscheidung
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	zusätzlich zu DepV Anhang 3 Tabellenpalette 6 sind Schwermetallkonzentrationen zu bestimmen
100102	Filterstäube aus Kohlefeuerung	siehe separates Beiblatt
100105	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form	REA-Gips
100115	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen	zusätzlich zu DepV Anhang 3 Tabellenpalette 6 sind Schwermetallkonzentrationen zu bestimmen
100117	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen	siehe separates Beiblatt
100124	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung	
100201	Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke	
100202	unbearbeitete Schlacke	
100908	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen	
101309*	asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement	siehe separates Beiblatt
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170103	Fliesen und Keramik	
170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	siehe separates Beiblatt
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
170202	Glas	ohne Anhaftungen von Kunst- oder Klebstoffen
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	+ PCDD/F in I-TEQ
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	siehe separates Beiblatt
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	kein Oberboden & Torf sowie Boden & Steine aus Flächen mit schädlichen Bodenverunreinigungen
170506	Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt	
170508	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt	Herbizidanalytik erforderlich
170601*	Dämmmaterial, das Asbest enthält	siehe separates Beiblatt
170603*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	siehe separates Beiblatt
170604	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	
170605*	asbesthaltige Baustoffe	siehe separates Beiblatt
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	< 5 Vol% nicht mineralische Störstoffe
190112	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen	siehe separates Beiblatt
190119	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung	
190802	Sandfangrückstände	
191205	Glas	
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	keine Abfälle aus der mechanisch biologischen Behandlung
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	
191302	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen	
200202	Boden und Steine	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*-Eintrag)	Einschränkungen/Bemerkungen
100102	20% Feuchtegehalt, zusätzlich zu DepV Anhang 3 Tabellenpalte 6 sind Schwermetallkonzentrationen zu bestimmen
100117	20% Feuchtegehalt, zusätzlich zu DepV Anhang 3 Tabellenpalte 6 sind Schwermetallkonzentrationen zu bestimmen
101309*	Annahme & Ablagerung nur in BigBags in einem gesonderten Teilabschnitt eines Deponieabschnitts, vor jeder Verdichtung, aber mindestens wöchentlich Abdeckung mit geeigneten Abfällen
170106*	Gefährlichkeit ausschließlich aufgrund Asbest oder KMF, Annahme & Ablagerung nur in BigBags in einem gesonderten Teilabschnitt eines Deponieabschnitts, vor jeder Verdichtung, aber mindestens wöchentlich Abdeckung mit geeigneten Abfällen
170503*	Gefährlichkeit ausschließlich aufgrund Asbest oder KMF, Annahme & Ablagerung nur in BigBags in einem gesonderten Teilabschnitt eines Deponieabschnitts, vor jeder Verdichtung, aber mindestens wöchentlich Abdeckung mit geeigneten Abfällen
170601*	Annahme & Ablagerung nur in BigBags in einem gesonderten Teilabschnitt eines Deponieabschnitts, vor jeder Verdichtung, aber mindestens wöchentlich Abdeckung mit geeigneten Abfällen
170603*	Annahme & Ablagerung nur in BigBags in einem gesonderten Teilabschnitt eines Deponieabschnitts, vor jeder Verdichtung, aber mindestens wöchentlich Abdeckung mit geeigneten Abfällen
170605*	Annahme & Ablagerung nur in BigBags in einem gesonderten Teilabschnitt eines Deponieabschnitts, vor jeder Verdichtung, aber mindestens wöchentlich Abdeckung mit geeigneten Abfällen
190112	nur nach Vorbehandlung & Reifung zusätzlich zu DepV Anhang 3 Tabellenpalte 6 sind Schwermetallkonzentrationen zu bestimmen